

F D S - Fachverband Deutscher Stanzformenhersteller e.V.



Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung am 19.09.2008 in Lübeck

Beginn: 13.00 Uhr
Ende: 13.50 Uhr

Versammlungsleiter: Herr Dr. Hesse
Schriftführer: Herr Stangenberg

Die Tagesordnung entspricht der mit der Einladung im ESU- Magazine- Ausgabe Juni 2008-
abgedruckten Fassung.

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Hr. Dr. Hesse begrüßte die erschienenen Mitglieder und eröffnete die Sitzung.

2. Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde vom Vorstand satzungsgemäß festgestellt (lt. Teilnehmerliste waren insgesamt 24 Mitgliedsfirmen vertreten).

3. Genehmigung / Protokoll

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 21.09.2007 war in der Verbandszeitung –Ausgabe Dezember 2007- veröffentlicht und wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4.a Tätigkeitsbericht des Vorstands

Herr Dr. Hesse verwies auf die technischen Arbeitskreise der ESU, in welche der FDS sehr verzahnt ist.

So hat der FDS gemeinsam mit der ESU an den Arbeitskreisen „Toleranzen“, „Gummierung“ und „Linienbezeichnungen“ gearbeitet.

- Arbeitskreis „Toleranzen“

Herr Dr. Hesse berichtete, dass der Arbeitskreis „Toleranzen“ abgeschlossen ist. Ein Zusatz bzgl. der Winkeligkeit beim Einsetzen der Schneidlinie in die Stanzform, wurde vorher noch ergänzt.

- Arbeitskreis „Linienbezeichnungen“

Alle namhaften Linienhersteller hatten am Arbeitskreis teilgenommen. Herr Dr. Hesse forderte die Linienhersteller dazu auf, zukünftig nur noch die vom Arbeitskreis zusammengefassten Bezeichnungen zu verwenden. Selbstverständlich würde ein Übergangszeitraum toleriert.

Ein formaler Abschluss des Arbeitskreises war noch nicht zu verkünden.

- Fortsetzung des Arbeitskreises „Gummierung“

Dieses Thema wurde bereits von zwei Arbeitskreisen behandelt. Diese Infos sollen aufgearbeitet werden und mit in die Fortsetzung des Arbeitskreises einfließen.

Ein Treffen habe bereits stattgefunden. Eine Fortsetzung sei für den 18.10.2008 in Würzburg vorgesehen.

Der Abschluss des Arbeitskreises ist für die zweite Jahreshälfte 2009 geplant.

Reorganisation

Herr Dr. Hesse schilderte die heutige Situation des Verbandes. Vieles lastet derzeit auf den Schultern von Herrn Hogrefe. Man habe daher die Geschäftsführung auch auf ihn übertragen. Nach wie vor sei es sehr schwierig, Personen zu gewinnen, die bereit sind die Verbandsarbeit mit zu tragen.

Momentan deute alles darauf hin, dass die ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder zukünftig nur noch Vorgaben und Ziele setzen. Die Durchführung aber auf die Geschäftsstelle, mit einem haupterwerbstätigen Geschäftsführer übertragen werde. Näheres hierzu würde in der anschließend stattfindenden Mitgliederversammlung der ESU erläutert und diskutiert.

4.b Kassenwart –Kassenbericht 2007 und Haushaltsplan 2008/2009

Herr Hogrefe präsentierte die finanzielle Situation des Verbands.

Die genauen Zahlen lauteten:

Einnahmen incl. Zinsen:	25.395 €
Ausgaben	: 21.064 €

Überschuss	: 4.331 €

Haushaltsplan 2008

Herr Hogrefe legte den Haushaltsplan für 2008 vor. Aufgrund der Halbjahresrechnung könne derzeit davon ausgegangen werden, dass der Verband mit einem Überschuss von ca. 3000,- € das Geschäftsjahr abschließen wird.

Überschuss Ende Juni 2008	14.577 €
noch ausstehende Forderungen	+ 1.840 €
erwartete Zinseinkünfte	+ 800 €
Verbindlichkeiten	- 14.308 €

Jahresprognose	2.909 €

Der Haushaltsplan wurde einstimmig verabschiedet.

5 + 6. Kassenprüfung und Entlastung des Vorstands

Herr Steinbauer berichtete, dass er gemeinsam mit Herrn Bender am 26.04.2008 eine stichprobenartige Überprüfung der Kasse durchgeführt habe. Dabei seien keine Unregelmäßigkeiten festgestellt worden.

Aus diesem Grunde bat er um Entlastung des Kassenwarts und des gesamten Vorstands. Dem wurde einstimmig stattgegeben.

7. Neuwahlen

Herr Niemeyer war bereit, die Wahl zu leiten.

Wahl des 1. Vorsitzenden

Vorschlag: Hr. Dr. Hesse

Gültige anwesende Stimmen: 24

Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Wahl der 2. Vorsitzenden

Vorschlag: Fr. Budaschik

Gültige anwesende Stimmen: 24

Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Wahl des 3. Vorsitzenden

Vorschlag: Hr. Seeger

Gültige anwesende Stimmen: 24

Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Wahl des Kassenwarts

Vorschlag: Hr. Bechtum

Gültige anwesende Stimmen: 24

Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Wahl des Schriftführers

Vorschlag: Hr. Stangenberg

Gültige anwesende Stimmen: 24

Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Wahl des Kassenprüfers

Vorschlag: Hr. Bender

Gültige anwesende Stimmen: 24

Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Wahl des Kassenprüfers

Vorschlag: Hr. Steinbauer

Gültige anwesende Stimmen: 24

Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Der Vorstand ist damit wieder für 2 Jahre gewählt.

Der FDS- Vorstand besteht aus und ist so ins Vereinsregister einzutragen:

1. Vorsitzender: Dr. Dietmar Hesse, geb.14.03.1960,

Neue Wiese 18, D-31061 Alfeld

2. Vorsitzender: Edeltraut Budaschik, geb. 12.09.19??
Derken 20, D-42327 Wuppertal
3. Vorsitzender: Volker Seeger, geb. 20.04.1958
Robert-Bosch-Str. 6, D- 88499 Riedlingen
Kassenwart: Thomas Bechtum, geb. 19.07.1964
Westerwaldstr. 15, D- 35767 Breitscheid
Schriftführer: Harald Stangenberg, geb. 13.01.1964
Hansaallee 321, D-40549 Düsseldorf

8. Grundbeitrag – Änderung bzw. Bestätigung

Herr Dr. Hesse machte den Vorschlag, die Beitragssätze aufgrund der Neuorientierung um 20% zu erhöhen und stellt dies zur Diskussion.

Herr Niemeyer meldete sich zu Wort und fügte hinzu, dass der Beitragssatz seit 1991 nicht verändert wurde. Somit sei eine Erhöhung sicher gerechtfertigt.

Die anschließende Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Gültige anwesende Stimmen: 24

Ja- Stimmen: 24 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Damit wurde beschlossen, dass der Beitragssatz des FDS ab dem nächsten Jahr um 20% erhöht wird.

9. Verschiedenes

Hr. Dr. Hesse rief die Mitglieder nochmals dazu auf, mehr regionale Treffen zu organisieren. Bisher haben diese leider nur im Raum Bodensee stattgefunden.

Herr Hogrefe berichtet, dass häufig Anfragen von Studenten und Schülern bzgl. Informationen zu Stanzformen erfolgen. Bisher habe er dann auf das Bobst -ABC sowie auf die Verbandszeitung des IADD verwiesen. Berufsschulen und Institute von Hochschulen wurden bereits von ihm befragt, aber auch dort war nichts vorhanden. Er stellte die Frage an die Mitglieder, ob einer unter ihnen solch eine Ausarbeitung bereits erstellt habe. Dies schien auch nicht der Fall zu sein. Daraufhin machte Herr Hogrefe den Vorschlag, dass der FDS eine Ausarbeitung erstellt. Diese könne dann an die Interessierten herausgegeben werden.

Herr Hogrefe appellierte an die Mitglieder, sich an der Ausarbeitung zu beteiligen. Die Fertigstellung soll bis Ende 2009 erfolgen.

Weitere Wortmeldungen erfolgten nicht.

Herr Dr. Hesse bedankte sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen zum Vorstand und die Teilnahme an der Sitzung. Er schloss die Sitzung um 13.50 Uhr.

Genehmigt: gez. *Dr. Dietmar Hesse* gez. *Edeltraut Budaschik* gez. Harald Stangenberg
Unterschriften 1. Vorsitzender 2. Vorsitzender Schriftführer